



Wertachtal kompakt

TÜRKHEIM

Wertachfunken starten in die Faschingsaison

Zum Auftakt der Faschingsaison stürmen die Türkheimer Wertachfunken am Montag, 11. November, um 18.18 Uhr das Rathaus und lassen sich von Bürgermeister Christian Kähler den Ratssausschlüssel übergeben. Dabei werden die drei Prinzenpaare und der gesamte Hofstaat öffentlich vorgestellt. Am Freitag, 15. November, ab 20 Uhr veranstalten die Wertachfunken zum Auftakt der 5. Jahreszeit die „Funkis Party“ im Juze Irsingen. (mz)

Klausenverein sucht Engel für Nikolauszug

Der Klausenverein Türkheim sucht für den Nikolauszug am Samstag, 30. November, wieder Kinder, die den Nikolaus als Engelchen begleiten wollen. Auch Buben sind in der Engelsschar willkommen. Wer Interesse hat, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 08245/3135 bei Karin Schmid zu melden. (mz)

Stimmung und Tanz zu Akkordeonmusik

Die Akkordeonorchester Türkheim laden am Samstag, 9. November, um 20 Uhr alle Musikfreunde dazu ein, gemeinsam im Gasthaus „Olympia“ in Türkheim einen gemütlichen Abend bei flotter Unterhaltungs- und Tanzmusik zu verbringen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Die beiden Akkordeonorchester präsentieren neben bekannten deutschen Schlagern unter anderem mitreißende italienische Hits, temperamentvolle Salsa aus Lateinamerika als auch moderne Popsongs. Mit dem vielseitigen und bunt gemischten Repertoire aus allseits bekannten und beliebten Schlagern, Oldies und moderner Tanzmusik wollen die Orchester zeigen, dass ihr Instrument auch im Bereich der Stimmungs- und Unterhaltungsmusik lange nicht zum „alten Eisen“ gehört. Der Eintritt ist frei. (mz)

Kontakt

Alf Geiger
Telefon: 08247/3503-19
E-Mail: redaktion@mindelheimer-zeitung.de
Zeitungsstellung
Telefon 08247/3503-30



Startschuss in Ettringen: Rund um den Martinstag wird Kleidung gespendet

Die „Aktion Hoffnung“ startet in Kooperation mit dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ die 17. Kleiderteilaktion „Meins wird Deins“. Rund um den Gedenktag des Heiligen Martin am Montag, 11. November, sind deutschlandweit Kindertagesstätten, Schulen und Pfarrgemeinden eingeladen, gut erhaltene Kleidung zu spenden. Mit den Verkaufserlösen daraus werden Flüchtlingskinder im Libanon unterstützt. Kin-

der des Kindergartens St. Georg in Siebnach und ihre Erzieherinnen überreichten im Eine Welt Zentrum der Aktion Hoffnung in Ettringen das erste Paket an Geschäftsführer Johannes Müller. Nach der großen Resonanz im vergangenen Jahr erwartet die Aktion Hoffnung in den kommenden Wochen mehrere hundert Pakete mit gut erhaltener Kleidung von rund 700 teilnehmenden Gruppen. Foto: Karin Stippler

Türkheimer Buchwoche wächst über sich hinaus

Veranstaltungen In diesem Jahr nehmen erstmals auch die Mittelschulen in Mindelheim und Markt Rettenbach teil. Bei der Auftaktveranstaltung am kommenden Montag hat ein Türkheimer ein literarisches „Heimspiel“

VON SABINE SCHAA-SCHILBACH

Türkheim Die Türkheimer Buchwoche findet in diesem Jahr von Montag, 11. bis Donnerstag, 21. November statt und kann wieder mit Lesungen bekannter AutorInnen punkten. An der Veranstaltung in der kommenden Woche nehmen traditionsgemäß die Schulen aus dem Ort selbst teil, aber in diesem Jahr sind auch die Mittelschulen in Mindelheim und Markt Rettenbach dabei. Geboten werden den Schülern Lesungen bekannter Kinder- und Jugendbuchautoren, und es gibt Schreibwettbewerbe und Workshops. Die Schüler können Beiträge zum interessanten Thema „Lost Places“ einreichen. Wie schon in der Vergangenheit, erhalten die besten Geschichten Preise, und da gibt es immer wieder Talente zu entdecken.

Für alle interessierten und literaturbegeisterten Menschen findet am Montag, 11. November, um 19 Uhr in der Ludwig-Aurbacher Mittel-



Walter Mirbeth, der Organisator der Türkheimer Buchwoche und Vorstand des Vereins Türkheimer Buchwoche, stellte im Vorjahr in der Grundschule Ettringen das jüngste Kinderbuch der Autorin Silke Schlichtmann (hinten) vor. Foto: Sabine Schaa-Schilbach

schule (Oberjägerstr. 7) im Sieben-Schwaben-Saal die feierliche Eröffnung der Buchwoche mit zwei Autorenlesungen als öffentliche Veranstaltung statt.

Mit dabei: Tamara Bach aus Berlin. Sie erhielt gleich für ihr erstes Buch „Marsmädchen“ den Deutschen Jugendliteraturpreis, weitere Nominierungen und Auszeichnungen für ihre Werke folgten. Und auch der Autor Thorsten Oliver Rehm aus Türkheim ist mit seinem Werk in der Region kein Unbekannter.

In einer umfangreichen Buchausstellung mit Neuerscheinungen für Kinder und Jugendliche kann vor und nach der Auftaktveranstaltung am Montag gestöbert werden. Darunter sind nominierte und ausgezeichnete Bücher des Deutschen Kinder- und Jugendliteraturpreises 2019. Etwa 280 Bücher insgesamt werden auch heuer wieder den Bibliotheken der Schulen vom Verein Türkheimer Buchwoche zur Verfügung gestellt.

Wohlfühltiere mit ovalen Blutkörperchen

Veranstaltung Zum neunten Mal findet die „Welt der Alpakas“ in der Schwabenhalle in Buchloe statt

VON MARKUS FROBENIUS

Buchloe Warm, ertragreich und gesundheitsfördernd – Alpakas haben vielfältigen Wert. Denn ihre Wolle sei ein „Traum“, sagt Züchter Heinz Kuhne-Pfaff, und halte sehr warm. Der Dung wiederum gebe zusammen mit Humus einen guten Dünger und obendrein werden die Tiere auch zu Therapiezwecken eingesetzt. Die putzigen Tiere können demnächst wieder in Buchloe angeschaut werden – bei der neunten „Welt der Alpakas“ in der Schwabenhalle.

Ein tierisches Wochenende erwartet die Besucher am Samstag, 9. November, und Sonntag, 10. November: Die Welt der Alpakas, das Tier und Einkaufserlebnis für die ganze Familie“, teilt Veranstalter Kuhne-Pfaff mit. Die Schau ist an beiden Tagen von 9 bis 16 Uhr geöffnet und bietet ein Programm für Laien, Fachleute und Kinder. Mittlerweile haben die Veranstalter, Kuhne-Pfaff und Simon Kink, Er-

fahrung mit der nach eigenen Angaben „größten Alpaka-Schau auf dem europäischen Kontinent“. Denn in Buchloe finde sie nun zum neunten Mal statt.

Kuhne-Pfaff stammt aus der Gennachstadt, deshalb ist sie auch Austragungsort. Der 61-Jährige wiederum war aber zunächst in die Heimat seiner Frau Theresa nach Obermeitingen gezogen, um dort auf dem Hof der Schwiegereltern Alpakas zu züchten. In dem Metier sei er einer der Pioniere in Deutschland. Seit 30 Jahren züchte er Neuwelt-Kameliden aus Südamerika (Altwelt-Kameliden sind afrikanische Dromedare und asiatische Trampeltiere). Die ursprünglich wilden Tiere wurden domestiziert, nun gibt es jeweils zwei Rassen von Alpakas und Lamas. In ihrer Heimat leben die Neuwelt-Kameliden in den Anden in bis zu 4000 Meter Höhe.

Mit ovalen Blutkörperchen, die besser durch die Blutbahnen zirkulieren, haben sie sich an die Höhe an-

gepasst – und ebenfalls mit ihrem Fell, das mit Kaschmir gleichzusetzen sei, erzählt Kuhne-Pfaff. Zwar können die Tiere spucken, wenn sie unwillig sind, doch eigent-

lich seien sie friedliche und familienliebende Geschöpfe, meint der Züchter.

Deshalb und wegen ihres drolligen Aussehens und ihrer Kulleraugen gelten sie als „Wohlfühltiere“, die auch zu Therapiezwecken für Kinder und Menschen mit psychischen Problemen eingesetzt werden. Außerdem seien sie in der Zucht pflegeleicht: „Leicht zu händeln und gut für die Weide“, sagt Kuhne-Pfaff. Denn die Nachfolger der Hochge-

birgs-kletterer schonen auf sanften Pfoten auch die Weiden. Auf der Buchloer Schau können die etwa 200 Alpakas aber nicht nur angeschaut und deren Züchter befragt, sondern auch geführt werden – Kinder können obendrein Kamelreiten und Kettcarfahren. Den Erwachsenen steht zudem die professionelle Schau der Tiere frei. Daneben gibt es noch Wildbienen- und Kartoffelausstellungen sowie eine Meerschweinchen-Verkaufsausstellung. Zwar gibt es bei der Schau keinen Dünger der Tiere zu erwerben, wohl aber alle möglichen Produkte aus der Wolle der Alpakas von Mützen über Pullover bis zu Handschuhen – die auch noch ein Spektrum für Geschmack lassen: 22 Farbtöne von Weiß über Braun bis Schwarz kann das schicke Fellkleid der Alpakas haben, berichtet Kuhne-Pfaff. Obendrein werden noch Garne oder Steppbetten oder Seifen aus dem Keratin der Wolle angeboten. Daneben gibt es auch Kunsthandwerk an den Ständen zu kaufen. Und nähere Informationen über die Wohlfühltiere bieten Vorträge und eine Führung.



Bei der neunten Ausgabe der „Welt der Alpakas“ werden am Wochenende wieder viele Alpakas in Buchloe zu sehen sein. Archivfoto: Peter Roth

Das Programm

- **Samstag, 9. November:** 9 Uhr Öffnung. 9.30 Uhr Tierärztecheck, bis 15 Uhr kostenloses Kettcarfahren für Kinder. 11 Uhr und 14.30 Uhr Tierbewertungen und Prämierung. 13 Uhr kostenloses Führen der Alpakas und Lamas. 17 Uhr Vortrag mit Dr. Christine Lendl „Arzneimittelanwendung bei Alpakas“. 17.30 Uhr Vortrag von Tierärztin Leonie Daner „Epidemiologie von Borna“. 19 Uhr Züchterabend.
- **Sonntag, 10. November:** 9 Uhr Öffnung. 9 Uhr Verkaufsausstellung für Meerschweinchen, Stallhalle. 9.30 Uhr und 14 Uhr Tierbewertungen und Prämierung. 10 bis 15 Uhr kostenloses Kamelreiten für Kinder. 12.30 Uhr kostenloses Führen der Alpakas und Lamas. 14 Uhr Führung über die „Welt der Alpakas“ mit Fragen zur Haltung und Pflege von Alpakas. 15.30 Uhr Wahl „Best of Show“. 16 Uhr Ende